

## Rezension

Stohner, Anu und Friedbert; Gehrman, Katja. *Olavi. Ein Otter ist kein Hasenfuß*. FISCHER Sauerländer, Fischer Kinder- und Jugendbuch Verlag GmbH. Frankfurt am Main. 2021. 144 S. EUR 16,00

### **Wir müssen uns was überlegen. Eine freche ungeheure Geschichte über drei Freunde im Wald und am See. Ein Elch und ein Hase fassen einen Plan in einer Vollmondnacht für ihren Freund den Otter.**

Wir müssen uns was überlegen. Wer hat sich nicht schon mal in Gedanken versunken und einen Plan geschmiedet, wenn es dem besten Freund schlecht ging? Anu und Friedbert Stonher erzählen hier eine haarsträubende und freche Geschichte über drei mutige und auch manchmal ängstliche kleine Tierfreunde.

Das Buch ist im Hardcover und mit vielen wundervollen Illustrationen von Katja Gehrman gedruckt. Der Text ist sehr gut für Erstleser geeignet und auch zum Vorlesen eine wunderbare Geschichte.

Die drei Tierfreunde und besonders Olavi der Otter erzählen sich von ihren haarsträubenden Abenteuern, so dass sich die Balken biegen oder die Baarthaare sträuben vor Wonne. Olavi erzählt die Wolfsgeschichte Erkki dem Elch und Lasse dem Hasen wohl zu oft, so dass die beiden Pappnasen sich eine noch viel gruseligere Geschichte ausdenken, die hoch aus dem Norden hinter den Kahlen Bergen spielt. Sie erzählen u.a. von Sumpfmonstern mit Zottelfell voller schwarzem Schmodder aus den Sümpfen, welcher den Wald noch viele Monde lang nach ihnen riechen lässt. Dabei sind die drei Knalltüten Profis im Schimpfwörter nutzen und hauen sich die Taschen voll.

Irgendwann ist wohl zu viel des Guten und die Geschichte nimmt Fahrt auf und die Freunde kommen in Sorgen, besonders Olavi wird plötzlich still und entfernt sich, um die Monster aufzuspüren. Nun ist es so weit und Erkke und Lasse müssen sich was überlegen.

Den beiden Autoren gelingt es mit lustigen Texten und einem Sammelsurium an witzigen grässlich hässlichen kindgerechten Schimpfwörtern wie Kackspecht und Miesepampel den alten und jungen Lesern lächelnde Grimassen mit ihren Blubberlippen zu verabreichen.

Die Geschichte handelt von Freundschaft, Angst, Mut, Abenteuer und Blödsinn, den man als Kind eben mal so macht. Super geeignet für Kinder ab 4, 5 Jahren und neben vielen Lachmomenten auch ein bisschen gruslig. Oder büxt jemand aus beim Lesen, weil er ein Angsthase ist?

Seit mutig und sucht die fiesen Ungeheuer ihr Pappnasen sonst gibt es Feuer unterm Hintern!

Krawumm. 5 Donnerschläge im Dunklen Wald vor schwarzen Wolken für dieses ungeheure Buch!